



Orchester Hochdorf

junge talente

Samstag, 04. Juni 2016, 20.00 Uhr

Reformierte Kirche Rothrist AG

Sonntag, 05. Juni 2016, 18.30 Uhr

Kulturzentrum Braui Hochdorf

G. Rossini (1792-1868)

Themen aus der Ouvertüre zu „Il Barbiere di Siviglia“ (1816)
Arrangement für Streicher von Jeff Manookian

T. Albinoni (1671-1751)

Concerto für 2 Oboen op. 9/9 C-Dur (1722)
aus: Concerti a cinque, für 2 Oboen, Streicher und Cembalo

W.A. Mozart (1756-1791)

Sinfonie Nr. 4, KV 19 D-Dur (1765)
für Streicher, 2 Oboen und 2 Hörner

A. Glazunov (1865-1936)

Thema und Variationen g-moll op. 97 (1895)
für Streichorchester

A. Salieri (1750-1825)

Sinfonia Veneziana Nr. 19, D-Dur (1785)
für Streicher, 2 Oboen und 2 Hörner

Orchester Hochdorf

Leana Schmid und Jeannine Fischer, Oboe
Benjamin Zurfluh und Christian Schweizer, Horn
André Stocker, Cembalo
Claudio Brentini, Moderation
Cecilia Albrecht, Konzertmeisterin
Moana N. Labbate, Leitung

Eintritt: Fr. 25.-/10.- (Legi)

Kinder in Begleitung von Erwachsenen gratis



il violino

Atelier für Streichinstrumente

- Verkauf von Schüler- und Meister-Instrumenten
- Reparaturen, Restaurationen
- Bogen Behaarungen
- Vermietung
- Sämtliches Zubehör
- Gutachten, Schätzungen

Unter Altstadt 19 - 6300 Zug

ilviolino.ch



GÄRTEN ZUM VERWEILEN

RENDEZ-VOUS AUX JARDINS - DIETER MARBACH - 079 474 18 05



Liebe Freunde des Orchesters Hochdorf

Wir freuen uns, Ihnen in unseren Sommerkonzerten klassische Werke zu präsentieren, die regelrecht vor jugendlicher Energie sprühen!

Die komische Oper „Il Barbiere di Siviglia“ von Gioacchino Rossini ist dank ihres Witzes und ihren überraschenden Wendungen eine der beliebtesten Opern geworden. Die Ouvertüre – ein Ohrwurm – hören sie bei uns in einem Arrangement für Streichorchester.

Zwei junge Ausnahmetalente spielen das barocke Oboen-Doppelkonzert von Tommaso Albinoni. Ein verspieltes Geflecht von Stimmen: Mal fallen sich die Oboen frech ins Wort, mal finden sie sich im Dialog wieder und mal wetteifern sie mit den Streichern. Im ersten Satz virtuos-quirlig, im zweiten sanft und harmonisch, im dritten Satz tänzerisch.

Das Genie Wolfgang Amadeus Mozart komponierte seine ersten Sinfonien im Kindesalter, das KV 19 im Alter von 9 Jahren! Noch ganz unbedarft und dennoch hört man bereits den grossen Kom-

Leana Schmid, Oboe, 1999 geboren, besucht die Musik- und Sportklasse am Gymnasium Alpenquai



in Luzern und wohnt mit ihrer Familie in Hellbühl/LU. Sie begann im Alter von acht Jahren Oboe zu spielen und wird von Fabrice Umiglia (Oboist im Luzerner Sinfonieorchester LSO) unterrichtet. Leana gewinnt bereits zwei Jahre später erste regionale, dann kantonale und nationale Wettbewerbspreise am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb und am Luzerner Solisten- und Ensemblewettbewerb. Jüngster Erfolg diesen März 2016 mit dem 1. Rang am Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb. Sie erhält wichtige musikalische Einflüsse auf der Oboe an Meisterkursen mit Kurt Meier und durch die Teilnahme an verschiedenen Jugendorchesterwochen in Gstaad und Chur.

Das **Orchester Hochdorf** umfasst rund 25 Mitglieder aus Hochdorf und dem Seetal, es musiziert hauptsächlich als Streichorchester. Dank der langjährigen pädagogischen Aufbauarbeit unserer Konzertmeisterin Cecilia Albrecht hat sich das Orchester zu einem wichtigen Verein der klassischen Musik im Seetal entwickelt. Wir betreiben zudem seit vielen Jahren intensiv Jugendförderung, indem wir mit den jungen Talenten des Seetaler Jugendorchesters zusammenarbeiten. Das Orchester wird von unserer Dirigentin Moana N. Labbate und unseren Stimmführerinnen professionell geleitet. Wir führen pro Jahr zwei Konzertprogramme auf. Zusätzlich sind wir in der Chorbegleitung engagiert und treten regelmässig mit dem Kirchenchor Hochdorf auf. Bei Firmenanlässen, Geburtstagen etc. bieten wir unser Kaffeehaus-Ensemble an, welches mit anspruchsvoller Unterhaltungsmusik jeden Anlass musikalisch untermalt. Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage: www.orchesterhochdorf.ch



Das Konzert wurde grosszügig unterstützt von:

Josef Müller Stiftung Muri -- Kulturförderung Kt. Luzern -- Gemeinnützige Gesellschaft Stadt Luzern -- Marianne und Curt Dienemann-Stiftung -- Firma Grüter, Carreisen Hochdorf -- il violino, Zug -- Abelia Gärten, Hochdorf

ponisten heraus. Die Sinfonie integriert Oboen und Hörner und besteht aus drei Sätzen: Allegro – Andante – Presto.

Alexander Glazunow war ein russischer Komponist, Professor und Direktor des Petersburger Konservatoriums. Im späten Alter wanderte er nach Paris aus, wo bis zu seinem Tode blieb. Das Thema mit 6 Variationen komponierte er bereits 1895 für Streichquartett und arrangierte es erst 1917 für Orchester. Die typisch russische Melancholie verwandelt sich von Variation zu Variation in unterschiedliche Stimmungen.

Über Antonio Salieri wird viel gemunkelt, vor allem über seine Beziehung zu Mozart. Was daran wahr ist und was erfunden, lassen wir im Raum stehen. Der Sinfonia Veneziana dürfen wir jedoch italienisches Flair gewiss nicht abstreiten!

Ein Konzertprogramm mit Anekdoten zum Staunen und Geniessen. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Jeannine Fischer, Oboe, 1998 in Luzern geboren, wohnt in Emmenbrücke und besucht das Gymnasium Plus für Musiktalente



in Schöpfheim. Jeannine spielt seit 10 Jahren Oboe und wird derzeit von Fabrice Umiglia (Oboist im Luzerner Sinfonieorchester LSO) unterrichtet. Zusätzlich Musikunterricht über die Talentförderung Luzern TMLU. Podestplätze an mehreren Wettbewerben (Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb LSEW, Schweizerischer Jugendmusikwettbewerb SJMW). Oboistin im Jugendblasorchester Luzern JBL (2014 als Solistin), 2014 im Jugendsinfonieorchester in Gstaad (Mehuhin Festival), Projekte und Wettbewerbe mit dem Zentralschweizerischem Jugendsinfonieorchester ZJSO, Mitglied im Blasorchester Aulos 2015 (Dirigent José Rafael Vilaplana), Musicalproduktionen in Escholzmatt (2014 Cats, 2016 West Side Story). Diverse Kammermusikalische Erfahrungen (u.a. mit dem Orpheus Bläserquintett).

Claudio Brentini (1962), arbeitete nach seiner Lehre als Schauspieler. Zuletzt stand er in Zürich als Francesco Grimolli im Musical Schweizermacher auf der Bühne. Er arbeitet als Erwachsenenbildner und Redaktor, lebt in Hochdorf und moderiert Events sowie Podiumsgespräche.



Vorschau auf unsere nächsten Konzerte

FESTLICH – MYSTISCH

Gemeinschaftsprojekt mit dem Projektchor Willisau

Werke von Durante, Haydn, Mozart und von skandinavischen Komponisten

für Streichorchester, Chor, Solo-Sopran und Orgel

Samstag, 19. November 2016, 19.30 Uhr Kath. Kirche Willisau

Sonntag, 20. November 2016, 17.00 Uhr Kath. Kirche Hochdorf

Unterstützen Sie das Orchester Hochdorf

Passivmitglied: Fr. 50.-- (regelmässige Information)

Gönner: Fr. 100.-- (regelmässige Information 1 Freikarte, gültig 1 Kalenderjahr)

Gönner plus: Fr. 150.-- (regelmässige Information 2 Freikarten, gültig 1 Kalenderjahr)

Orchester Hochdorf, 6280 Hochdorf — www.orchesterhochdorf.ch — LUKB IBAN: CH74 0077 8010 4175 2810 1